

## Rudolf Grundmann

Die Grundmann-Familien gehören zu den ältesten und bedeutendsten jüdischen Familien in Vlotho. Rudolf Grundmann ist der Sohn des Lohgerbers, später Papiergroßhändlers Gustav Grundmann und seiner Ehefrau Hedwig, geborene Felsenthal. Rudolf wurde am 23. 4. 1915 in Vlotho geboren. Über seine Kindheit und Jugend wissen wir wenig. Vom Beruf war er Kaufmann.

Als 23jähriger hat er die Gewalttaten der Nationalsozialisten in Vlotho beim Novemberpogrom miterlebt. Er wurde – wie viele andere – verhaftet und in das KZ Buchenwald verbracht. Nach der Entlassung aus Buchenwald (am 24. 12. 1938) wollte er Deutschland bald verlassen. Er hatte bereits eine Schiffskarte für die Überfahrt nach Amerika. Da sich aber die Einschiffung verzögerte, zog er es vor, nach England zu emigrieren, wobei ihm sein Bruder behilflich war. Hans Grundmann, sein Bruder, war schon 1936 nach Großbritannien ausgewandert.

In Großbritannien heiratete Rudolf Grundmann Margarethe Goldschmidt, die er schon in Deutschland kennen gelernt hatte. Er wiederum hatte ihr bei der Einreise nach England geholfen, denn die Einwanderer aus Deutschland brauchten einen Bürgen. Zu Margret Grundmann hat die Mendel-Grundmann-Gesellschaft enge Kontakte gepflegt bis zu ihrem Tode im Jahre 2014. Rudolf, der sich in England Ralph nannte, starb schon am 24. 2. 1980.



*Rudolf (Ralph) Grundmann, 23 Jahre (Foto: Stadtarchiv Vl.)*